

W-LR-13

Gegenstand: TOP 3.1: Wahl Delegierte Länderrat

Bewerbung Tina Guenther

Liebe Freundinnen und Freunde,

Deutschland steht in diesem Jahr vor einer bedeutenden Weichenstellung. Entweder wir bekommen die Fortsetzung des Stillstands mit Schwarz-Gelb, mit einer präsidentiellen aber untätigen Angela Merkel an der Spitze. Oder wir schaffen den Wechsel zu einer neuen Regierung, in der wir starke GRÜNE Politik gestalten und die Gesellschaft verändern. Wir haben eine intensive Debatte über unsere Spitzenkandidaten und über unser Wahlprogramm geführt. Beides haben wir demokratisch legitimiert wie sonst in keiner anderen Partei. Zunächst mit der Urwahl der Spitzenkandidaten im vergangenen Herbst, dann mit intensiven Programmdebatten auf der BDK in Berlin, zuletzt mit dem Mitgliederentscheid vor Ort in unseren Kreisverbänden. Wir GRÜNE setzen konsequent auf Dialog – nicht nur in der eigenen Partei. Diese lebhafteste Beteiligung hebt uns GRÜNE glasklar von der Konkurrenz ab. Jetzt nimmt der Wahlkampf Fahrt auf, jetzt müssen wir für die harten Auseinandersetzungen mit den anderen Parteien wirklich auf Touren kommen. Gemeinsam setzen wir alles dran, die Regierung Merkel abzulösen. Dafür bewerbe mich bei Euch, um GRÜNE aus Nordrhein-Westfalen im Länderrat zu vertreten. Im Länderrat wird über politische Inhalte und Verfahren entschieden; deshalb wollen wir eine starke Vertretung aus NRW im Länderrat. Zugleich dient er der Abstimmung zwischen den Politikebenen – dem Bund, den Ländern, bis hinab in die Kommunen und bis hinauf nach Europa.

Mein Name ist Tina Guenther. Ich komme aus dem Kreisverband Mettmann und bin seit 2010 Mitglied bei Bündnis 90/Die GRÜNEN. Gemeinsam mit Andreas Kanschat bin ich seit 2012 Sprecherin des KV Mettmann und auch Sprecherin des gleichnamigen Ortsverbands. Ich kann also eine erfahrungsreiche Perspektive aus den Kreis- und Ortsverbänden einbringen. Mettmann ist ein großer Flächenkreis mit 10



Geschlecht:

weiblich

Geburtsdatum:

02.12.1972

Themen:

Kommunales

Städten, 9 GRÜNE Ortsverbänden und 477 Tausend Einwohnern. Im Kreis Mettmann verbinden wir Perspektiven von Stadt und Land. Auch sind unsere Städte im Kreis Mettmann finanziell sehr unterschiedlich aufgestellt. Wir haben auf der einen Seite wohlhabendere Kommunen wie Monheim, Langenfeld oder Ratingen, auf der anderen Seite ärmere Kommunen wie Velbert und Wülfrath mit Nothaushalten. Für Sozialleistungen, Schule und Kinderbetreuung im Vorschulalter darf es aber schlicht nicht darauf ankommen, ob ein Kind in Düsseldorf aufwächst, in Mettmann oder in Oberhausen.

Ich bin Soziologin. Ich lehre Studierende der Wirtschaftswissenschaften über die grundlegenden Zusammenhänge von Wirtschaft, Arbeitsteilung, Solidarität und Recht, soziale Ungleichheit und Gerechtigkeit, aber auch Streit und Konflikt. Studierende lernen bei mir, in gesellschaftlichen Fragen eine Position zu beziehen und ihre Argumentationen zu entfalten. Alle Themen, die wir hier diskutieren, könnten auch Thema im Seminar sein. Deshalb wollen wir hier politisch reden und entscheiden über Fragen wie diese: In welcher Gesellschaft wollen wir miteinander leben? Was bedeutet eine solidarische Gesellschaft und wie kommen wir im Zeitalter von Globalisierung und Finanzmarktkapitalismus dorthin? Wie bauen wir den Markt für Nahrungsmittel so um, dass hervorragende Produkte aus unseren Regionen höhere Marktanteile bekommen? Wie organisieren wir, dass wir 100 Prozent erneuerbare Energien aus dezentraler Erzeugung bekommen? Wie vertreiben wir Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit aus unseren Städten? Und welches Bildungswesen brauchen wir, damit unsere Kinder und Jugendlichen so starke Persönlichkeiten werden, dass Nazis bei ihnen eiskalt abblitzen?

Deshalb bitte ich Euch um Euer Vertrauen für meine Kandidatur als Delegierte für den Länderrat. Ich möchte sehr gern daran mitwirken, dass wir GRÜNE Inhalte und Verfahren so miteinander abstimmen, dass unser Profil der breiten Beteiligung der Parteibasis noch stärker zum Tragen kommt, dass wir bei der Politikvermittlung den Dialog mit den Menschen vor Ort zu neuer Blüte treiben und dass die Belange der Kreisverbände und Städte vor Ort besonders zum Tragen kommen.

Viele herzliche Grüße

Eure Tina

Biografie

Biografie:

- Geboren 1972, nicht verheiratet, lebe mit meinen Eltern in Mettmann
- Abitur 1992, Heinrich Heine Gymnasium Mettmann.
- Studium der Soziologie, Diplom Soziologin, 1998, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Fakultät SOWI
- Promotion zum Dr. rer. pol. im Fach Soziologie, 2006, Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Fakultät SOWI
- Beitritt Bündnis 90 / Die GRÜNEN 2010
- Sprecherin im Ortsverband Bündnis 90/GRÜNE Mettmann seit 2011, gemeinsam mit Eberhard Backeshoff
- Sprecherin im Ortsverband Bündnis 90/GRÜNE Mettmann seit 2012, gemeinsam mit Andreas Kanschä

Sonstige Mitgliedschaften:

- Deutsche Gesellschaft für Soziologie (DGS)
- Absolventen der Bamberger Soziologie e.V. (ABS)